

DANKSAGUNG

Mein besonderer Dank gilt Herrn Prof. Dr. J.H. Fischer und Herrn Prof. Dr. Dr. A. Kübler für die Überlassung des Themas und die freundliche, jederzeit gewährte Betreuung bei der Anfertigung der Arbeit. Ihre wertvollen Diskussionen und Hinweise haben sehr zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen.

Herrn Prof. Dr. R. Rudolph danke ich für die freundliche Betreuung und Vertretung der Arbeit im Fachbereich Veterinärmedizin und Veterinärpathologie der Freien Universität Berlin.

Danken möchte ich außerdem Frau Dr. Dr. Britta Meul (Mund-Kiefer- und Gesichtschirurgie) für die Unterstützung bei der praktischen Durchführung dieser Arbeit sowie Herrn Dr. Werner Stenzel und dem Laborteam des Institutes für Neuropathologie für die Hilfe bei der pathohistologischen Versuchsauswertung. Weiterhin danke ich dem Institut für Anatomie, insbesondere Herrn Hoffmann für die Überlassung des Fluoreszenzmikroskopes.

Ebenso gilt mein Dank den Mitarbeitern des Institutes für Experimentelle Medizin für ihre kollegiale Hilfsbereitschaft und die netten Gespräche, die in besonderer Weise zu einer schönen Arbeitsatmosphäre beigetragen haben.

Meinen Eltern und Großeltern danke ich für die finanzielle Unterstützung während meines Studiums und dieser Arbeit. Meiner Mutter möchte ich weiterhin ganz herzlich danken für die moralische Unterstützung und Korrektur der Rechtschreibung. Ganz besonderer Dank gilt auch meinem Vater, der mir jederzeit in allen computertechnischen Fragen zur Seite stand.

Ein herzlicher Dank gilt auch meinem ehemaligen Arbeitgeber und Mentor Dr. Uwe Eller für die Ermöglichung gleichzeitiger Praxiserfahrung und Durchführung dieser Arbeit sowie freundlicher und motivierender Unterstützung.

Danken möchte ich Andrea Schwarz, Sonja Hansteen, Mafalda Bosse und Katharina Küter für ihre Freundschaft und aufmunternden Gespräche.

LEBENS LAUF

Name: Maja Rühling
Geburtsdatum und -ort: 26. Mai 1976 in Berlin-Köpenick
Familienstand: Ledig

Schul Ausbildung:

| | |
|---------------|---|
| 1982 –1985 | 24. Polytechnische Oberschule in Berlin-Köpenick |
| 1985 – 1989 | 31. Polytechnische Oberschule in Berlin-Köpenick |
| 1989 – 1993 | Alexander-von-Humboldt-Gymnasium in Berlin-Köpenick |
| 1993 – 1995 | Flatow-Gymnasium in Berlin-Köpenick |
| 16. Juni 1995 | Abitur |

Studium:

| | |
|---------------|---|
| ab WS 1995 | Studium der Veterinärmedizin an der Freien Universität Berlin |
| 08. März 2001 | Approbation als Tierärztin |

Berufstätigkeit:

| | |
|-------------------------|---|
| März 2001 – August 2001 | Vertretungen in zwei Kleintierpraxen |
| 01.08.2001 – 31.10.2001 | Wiss. Mitarbeiterin am Institut für Exp. Medizin der Universität zu Köln |
| 01.11.2001 – 31.10.2002 | Assistentztierärztin in der Kleintierpraxis Dr. U. Eller, Köln |
| 01.11.2002 - 31.01.2004 | Assistentztierärztin in der Gemeinschaftspraxis S. Kaldenhoff / T. van 't Riet, Köln |
| seit 15.04.2001 | Assistentztierärztin in der Tierärztlichen Klinik Stommeln unter der Leitung von Prof. Dr. R. Bali |

Hiermit bestätige ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbständig und nur unter Zuhilfenahme der angegebenen Literatur erstellt habe.

Köln, den 16.12.2004